



**Information**  
 nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bzw. §§ 47 ff. Datenschutz-  
 gesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW)  
 bei Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person

<b>Verantwortlicher</b>	Rhein-Erft-Kreis, Der Landrat 32 Ordnungsamt 32/1 Allgemeine Sicherheit und Ordnung Willy-Brandt-Platz 1 50126 Bergheim
<b>Datenschutzbeauftragter</b>	Rhein-Erft-Kreis, Datenschutz Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim Tel.: 02271/83-13013 E-Mail: datenschutz@rhein-erft-kreis.de
<b>Zweck der Datenverarbeitung</b>	Standesamtsaufsicht: <ul style="list-style-type: none"> <li>● Geschäftsprüfung der Standesämter</li> <li>● Beratung der Standesbeamtinnen und Standesbeamten</li> <li>● personenstandsrechtliche Angelegenheiten beim Personenstandsgericht (Amtsgericht Köln)</li> <li>● Sicherung der bei den örtlichen Standesämtern erhobenen Daten zum Ehe-, Geburts- und Sterberegister (sog. Zweitbücher), sofern noch keine Sicherung in elektronischer Form erfolgt ist</li> </ul>
<b>Wesentliche Rechtsgrundlagen</b>	Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung basiert auf einer rechtlichen Verpflichtung des Rhein-Erft-Kreises nach Art. 6 Abs. 1 lit. c), Abs. 3 DSGVO <ul style="list-style-type: none"> <li>● Personenstandsgesetz</li> <li>● Personenstandsverordnung</li> <li>● Personenstandsverordnung NRW</li> <li>● Bürgerliches Gesetzbuch</li> <li>● Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch</li> <li>● Archivgesetz NRW</li> </ul>
<b>Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten</b>	Je nach Fallkonstellation und Verfahrensablauf kommen folgende Empfänger personenbezogener Daten in Betracht: <ul style="list-style-type: none"> <li>● Standesämter</li> <li>● Personenstandsgericht (Amtsgericht Köln)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Ausländerbehörden</li> <li>● Staatsangehörigkeitsbehörden</li> <li>● Meldebehörden</li> <li>● hausinterne Stellen (wie Ausländerbehörde, IT-Abteilung)</li> </ul>
<b>Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen</b>	<p>Daten werden solange gespeichert, bis die gesetzliche Aufbewahrungsfrist (30 Jahre nach Abschluss des Verfahrens) abgelaufen bzw. dies zur Aufgabenerledigung noch erforderlich ist.</p> <p>Aufgrund der Bedeutung der Daten sind diese sodann in der Regel zu archivieren und damit dauerhaft aufzubewahren.</p>
<b>Rechte der betroffenen Person</b>	<p>Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten</li> <li>● Recht auf Akteneinsicht nach den verfahrensrechtlichen Bestimmungen</li> <li>● Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten</li> <li>● Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung</li> <li>● Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände</li> <li>● Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen</li> </ul>
<b>Zuständige Aufsichtsbehörde</b>	<p>Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI)  Kavalleriestr. 2-4  40213 Düsseldorf  Telefon 0211 / 38424-0  Fax 0211 / 38424-10  Email: <a href="mailto:poststelle@ldi.nrw.de">poststelle@ldi.nrw.de</a>  Internet: <a href="http://www.ldi.nrw.de">www.ldi.nrw.de</a></p>